

Jahreschronik : vom 1. Oktober 1959 bis 30. September 1960

Autor(en): **Wenzinger, Heinz**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Badener Neujaarsblätter**

Band (Jahr): **36 (1961)**

PDF erstellt am: **23.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-322765>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Jahreschronik

vom 1. Oktober 1959 bis 30. September 1960

OKTOBER

1. Das Tonhallequartett Zürich spielt Kammermusik von Dittersdorf, Mozart und Schubert.
 2. Über Baden ist eine partielle Sonnenfinsternis gut sichtbar.
 6. Dr. A. Rich spricht über das Thema «Vom Sinn der Arbeit im Industriezeitalter.» (SIA)
 8. In der Nacht vom 8. auf den 9. findet in Baden eine kombinierte Zivilschutzübung statt.
 15. Vom 15. bis 17. treffen sich in Baden Regionalplaner aus der Schweiz und ganz Europa zu einer Studientagung.
 20. Das Cabaret Rüebli'st mit seinem neuen Programm «Rette sich wer kann!» zu Gaste. Es spielen mit: Vera Furrer, Elfie Haas, Alfred Bruggmann und Oscar Hoby. Am Klavier: Fritz Sidler.
 23. Unter der Leitung von Ernst Schaerer spielt das Winterthurer Stadtorchester Werke von Schubert, Roussel und Beethoven. Solist: Adrian Aeschbacher, Klavier.
 25. Die Nationalratswahlen 1959 bringen für den Aargau keine Mandatverschiebungen. In den Ständerat werden wieder gewählt: Dr. E. Speiser und Xaver Stöckli.
 25. Für den verstorbenen Paul Kleiner wird Walter Hürbin in den Gemeinderat Ennetbaden gewählt.
 31. Eduard Spörri, Bildhauer, stellt in der Rotapfelgalerie, Zürich, aus.
- Das Wetter im Oktober: Anfangs sonnig, gegen Monatsende regnerisch, kühl.

NOVEMBER

2. Die Gesellschaft der Biedermeier lädt ein zu einem Autorenabend: Dr. Charles Tschopp, Aarau, liest ausgewählte Kapitel aus seiner «Aargauer Geographie».
3. Anatol I. Michailowsky spricht über «Europa von Osten gesehen». (NHG)
4. Abendmusik in der Klosterkirche Wettingen. Ausführende: Hans Dietiker, Tenor; Karl Grenacher, Orgel; Streicher des Wettinger Kammerorchesters. Werke von J. S. Bach, Buxtehude und Distler.
5. Erster zaghafte Schneefall übertüncht Dächer und Straßen.
8. Unter dem Patronat der Biedermeiergesellschaft stellt Edith Oppenheim-Jonas im Biedermeierlokal Aquarelle und Bilder aus.
- 9./14. Ausstellung von Bildern einheimischer Maler in den Schaufenstern der Badstraße.
10. Dr. Ing. K. Jaroschek spricht über «Eindrücke einer Studienreise nach Sowjetrußland». (SIA)
11. Lichtbildervortrag von Professor Mario Monteverdi, Mailand, über «Michelangelo». (Società Dante Alighieri)
12. Die Wettinger Musikfreunde bringen «Die schöne Magelone» von Johannes Brahms zur Aufführung. Ausführende: Liselotte Eichenberger, Erzählerin; Heinz Huggler, Tenor; Karl Grenacher, Orgel.

14. Direktor Claude Paul Charles Seippel, Ennetbaden, wird von der ETH in Anerkennung seiner schöpferischen Leistungen als Ingenieur auf dem Gebiet des thermischen Turbomaschinenbaues die Würde eines Doktors der Technischen Wissenschaften ehrenhalber verliehen.
15. In Wettingen bringt das Kammerorchester der Musikschule Baden unter der Leitung von Eugen Bruggisser italienische Barockmusik zu Gehör.
15. Stefan Eless stellt im Rathausaal Wettingen bis 30. November Aquarelle und graphische Blätter aus.
19. Die diesjährige Weinernte an der Lägern ergab auf rund 14 Hektaren 604 Hektoliter Wettinger.
20. Über «Planungsprobleme» spricht W. Wullschleger, Bauverwalter, Baden. (Schweizerischer Technischer Verband)
22. Die Orchestergesellschaft Baden unter der Leitung von Robert Blum bringt ein Sinfoniekonzert mit Werken von Händel, Haydn und Scarlatti. Solistin: Maria Stader, Sopran.
23. Professor Alieto Benini erläutert anhand von Lichtbildern «Die Mosaiken in Ravenna». (Società Dante Alighieri)
25. In der Klosterkirche Wettingen findet eine Abendmusik statt mit Werken von G. F. Händel. Ausführende: Marcel Sallet, Oboe; Leo Steinmann, Orgel; Mitglieder des Wettinger Kammerorchesters unter der Leitung von Karl Grenacher.
25. Die Jugendschriftstellerin Elsa Steinmann liest aus eigenen Werken.
26. Aus Anlaß des 200. Geburtstages des Dichters Friedrich Schiller lädt die Gesellschaft der Biedermeier zu einer Feier ein. Es spricht Dr. Max Rychner, Zürich.
27. Gemeindeversammlung Baden: 110 % Gemeindesteuern. Die Stimmbürger verwerfen mit deutlicher Mehrheit die von den 50 Badener Vereinen geforderte Durchführung eines Ideenwettbewerbes für die Errichtung eines Saalbaues am Theaterplatz.
29. Lichtbildervortrag im Hotel Bahnhof Baden: «Wichtige Bauten und ihre Bewohner im alten Baden», von Dr. Paul Haberbosch, anläßlich der Generalversammlung der Vereinigung für Heimatkunde des Bezirks Baden.

Nebliger und trockener November.

DEZEMBER

1. Dr. med. P. Mohr referiert über «Aufgaben und Autorität der Eltern in der Familie». (GGB)
1. Aufführung im Kurtheater: «Der öffentliche Ankläger» von Fritz Hochwälder, durch Schüler der aarg. Kantonsschule.
7. Eröffnung der Galerie Rauch mit einer Ausstellung der Gruppe 59.
8. Theater im Kornhaus: Gastspiel des Jungen Theaters Zürich: «Weihnachten auf dem Marktplatz» von Henri Ghéon.
9. Abendmusik in der Klosterkirche Wettingen. Ausführende: Karl Grenacher, Orgel; Schüler des Kurses für Kirchenmusik. Leitung: Karl Grenacher und Leo Steinmann.
11. Die Zürcher Philharmoniker spielen unter der Leitung von Ernst Schaerer Werke von Grieg, Vivaldi, Bach und Strawinsky. Solist: Hansheinz Schneeberger, Violine.
11. Gemeindeversammlung Ennetbaden: Gemeindesteuern weiterhin 100 %.

13. Katholische Kirchgemeindeversammlung Baden: Kirchensteuer 25 %.
14. Katholische Kirchgemeindeversammlung Wettingen: Kirchensteuer 30 %.
Gemeindeversammlung Wettingen: Revision des Zonenplans, der Überbauungspläne und der Bauordnung. Steuerfuß 125 %.
15. Professor Gutersohn, ETH Zürich, spricht über «Indien seit der Unabhängigkeit». (Staatsbürger Baden)
16. † Willi Boller-Amsler, 76 Jahre.
20. Weihnachtsmusik in der reformierten Kirche Wettingen. Ausführende: Heidi Schanzlin-Beck, Sopran; Margrit Conrad-Amberg, Alt; Hans Dietiker, Tenor; Gotthilf Hunziker, Baß; Hans Holliger, Orgel; Reformierter Kirchenchor. Leitung: Theodor Beck.
20. Aarg. Volksabstimmung: Einführung der Berufswahlschulen und die Erweiterungsbauten in Königsfelden werden angenommen. Berufswahlschulen: 43 530 Ja, 19 183 Nein; Neubauten Königsfelden: 50 621 Ja, 13 298 Nein.
20. Die reformierte Kirchgemeinde Baden erhält in Herrn Immanuel Leuschner einen vierten Pfarrer.
26. Seit 200 Jahren der wärmste Stephanstag mit einer Tagesdurchschnittstemperatur von 8,1 Grad.

Sehr mildes Wetter im Dezember.

Statistik 1959

Zivilstandsamt: Geburten: in Baden 627 (auswärts 88) Total 715 (1958: 764)*
Trauungen: in Baden 147 (auswärts 97) Total 244 (1958: 238)
Todesfälle: in Baden 192 (auswärts 41) Total 233 (1958: 248)**
* Eltern in Baden wohnhaft 189 ** In Baden wohnhaft 106

Kurtheater: Die Abrechnung für 1959 ergab bei Fr. 206 061 Einnahmen und Fr. 277 056.– Ausgaben ein Defizit von Fr. 70 994.75. In 84 Aufführungen wurden 32 398 Besucher gezählt.

		Logiernächte	Gäste
Fremdenverkehr:	Badhotels (95)	126 079	12 203
	Passantenhotels (16)	39 808	13 224
	Sozialbäder (2)	73 607	3 288
	Total	239 494	28 715

Terrassenschwimmbad: Es wurde von 202 747 Personen besucht (1958: 187 779).

JANUAR

9. Die schon zur Römerzeit benutzte Widchenquelle wird für die Bäderstadt wiederentdeckt.
14. Duo-Abend: Marlis Metzler, Violine, und Lotte Gautschi, Klavier, spielen Werke von I. M. Leclair, Beethoven, Brahms und Prokofieff.
15. Quartett-Abend mit Werken von Mozart und Schumann. Ausführende: Alfons Schmid, Violine; Robert Lüthi, Viola; Marianne Ming, Violoncello, und Stefi Andres, Klavier.

16. Der Pianist Walter Frey, Zürich, spricht über das Thema «Symbole und Symmetrien im Bachschen Werk». (Ortsgruppe des Schweizerischen Musikpädagogischen Verbandes)
 17. Robert Stumpf, Nussbaumen, wird zum ersten Amtsstatthalter gewählt.
 19. Hans A. Traber, Zürich, zeigt den Farbfilm: «Lagune, Urwald und Savanne». (Staatsbürger Baden)
 19. Direktor Dr. R. Sontheim, Baden, referiert über «Die Bedeutung der Forschung für die schweizerische Industrie». (Technische Gesellschaft Baden)
 19. † Dr. h. c. Heinrich Nussbaum-Spirgi, Notar, 67jährig.
 23. Aufführung des Schauspiels «Fräulein Julie» von August Strindberg, mit Barbara Rütting und Walter Richter.
 25. Über «Dante und Giotto» spricht Professor Valerio Mariani, Rom. (Società Dante Alighieri)
 29. Die Wettinger Gemeindeversammlung ist nicht beschlußfähig.
 30. Galerie Rauch: Werner Christen, Maler und Graphiker, Spreitenbach, zeigt seine Werke bis 19. Februar.
 31. Unter dem Patronat der Gesellschaft der Biedermeier spielen Paul Haemig, Flöte, und Amadeus Schwarzkopf, Cembalo, Werke von J. Chr., Ph. E. und J. S. Bach.
- Auch der Januar ist noch zu mild.

FEBRUAR

5. Kursaal: 3. Konzertfonds-Veranstaltung. Das Winterthurer Stadtorchester bringt unter der Leitung von Ernst Schaerer Werke von Händel, Mozart, Sibelius und Haydn zur Aufführung. Solist: Arthur Grumiaux, Violine.
 - 7./12. Unter dem Patronat der Gesellschaft der Biedermeier zeigt Marthe Keller-Kiefer, Baden, Temperamalerei.
 11. Einwohnergemeindeversammlung Wettingen: Bewilligung eines 2,5 Millionenkredites für Schulhausbau und Turnhallenneubau Dorf.
 13. Dr. Josef Suter-Wyrsh, Vizeammann, 70jährig.
 13. Bach-Abend der Wettinger Musikfreunde. Ausführende: Das Wettinger Kammerorchester unter der Leitung von Karl Grenacher.
 16. Prof. Dr. Max Silberschmidt, Zürich, spricht über «Amerikas Stellung als Weltmacht». (Staatsbürger Baden)
 19. Unter dem Patronat der Gesellschaft der Biedermeier referiert Dr. K. G. Kachler über «Antike Theater in der griechischen Landschaft».
 22. Das Théâtre Municipal de Lausanne bringt Marcel Pagnols Stück «Marius» zur Aufführung.
 - 23./6. Im Kornhauskeller gastiert das Cabaret «Aexgüsi» mit seinem Programm «Schlag auf Schlag».
 24. Tonio Frasson zeigt seine Werke in der Galerie Rauch bis 27. März.
- Der Februar war verhältnismäßig warm.

MÄRZ

3. Im Kursaal tagt der erste internationale Kongreß für Lärmbekämpfung.
3. Duo-Abend: Unter dem Patronat der Musikschule Baden spielen Heiner Reitz,

Violine, und Leo Nadelmann, Klavier, Werke von Beethoven, Paul Müller, Leo Nadelmann und César Frank.

- 6./19. Rathaus Wettingen: Ausstellung alter Zimmermannskunst der Baumeister Grubenmann.
6. Das Stalder-Quintett spielt Werke von Haydn, Bach, Milhaud, Willy Burkhard und Franz Danzi. Ausführende: Ursula Burkhard, Flöte; Peter Fuchs, Oboe; Hans Rud. Stalder, Klarinette; Bernard Leguillon, Horn, und Pierre Renon, Fagott.
7. Erster Vortrag eines ökumenischen Zyklus, veranstaltet von der katholischen Vortragsgemeinschaft Wettingen: Pfarrer Dr. P. Vogelsanger, Zürich, spricht über «Die katholische Kirche in evangelischer Sicht».
8. Prof. Enzo Carli, Direktor der Gemäldegalerie Siena, spricht über «Die sienische Malerei». (Società Dante Alighieri)
8. Dr. Ch. Schmid referiert über «Die historischen Grundlagen der USA». (SIA)
11. Kurtheater: «John Gabriel Borkman», Schauspiel von Henrik Ibsen in der Inszenierung des Burgtheaters Wien mit Käthe Gold, Ewald Balser, Hermann Thimig u. a.
11. † Dr. med. vet. Franz Keller-Lutz, alt Bezirkstierarzt, 73jährig.
14. Vortrag von HH. Dr. Otto Karrer, Luzern: «Der Protestantismus in katholischer Sicht.»
18. Das Hamburger Cabaret «Die Schiedsrichter» zeigt sein Programm: «Freut euch vergebens!»
21. Vortrag von Dr. Peter Vogelsanger: «Friede unter den Kirchen.»
24. Um 00.09 Uhr konnten auch in Baden starke Erderschütterungen wahrgenommen werden.
24. Eingeladen von der Gesellschaft der Biedermeier, liest Werner Bergengruen aus seinen Werken.
25. Kurtheater: Opern-Abend mit Solisten der Staatsoper Wien. Sie singen die schönsten Partien aus den Mozartopern.
27. Abendmusik in der Klosterkirche Wettingen. Ausführende: Karl Grenacher, Orgel; Aargauer Singkreis unter der Leitung von Eugen Meier. Werke von J. S. Bach, H. Kaminsky, J. Pachelbel, H. L. Hassler, Siegfried Reda, Willy Burkhard.
28. HH. Dr. Otto Karrer spricht über «Ökumenische Aussichten».
28. Dr. Peter Courvoisier referiert über «Die technische Verwendung der Sonnenenergie». (Technische Gesellschaft)
29. Xaver Höchli-Frey 90jährig.
29. Staatspolitischer Vortrag über die Armeereform. Es sprechen Oberstkörpskommandant J. Annasohn und Dr. V. Umbricht, Direktor der Eidgenössischen Steuerverwaltung. (NHG, UOV)

Das Wetter im März: Frostige Kälte wechselt mit sömmerlicher Wärme.

APRIL

1. Sinfonie-Konzert. Ausführende: Orchestergesellschaft Baden, Aida Stucki, Violine; Hermann Friedrich, Viola; Leitung Robert Blum. Werke von Rosenmüller, Mozart und Schubert.
2. Ausstellung in der Galerie Rauch bis 25. April: John Archinard, Genf.
4. Stadtmann Max Müller referiert über «Baden als Kulturzentrum der Region». (Freisinnige Partei)

4. Prof. Alessandro Parronchi, Florenz, spricht über «Donatello». (Società Dante Alighieri)
5. Über «Plasmadynamik» referiert Dr. Bruno Bürgel. (GEP)
8. Gastspiel des «American Festival-Ballet».
25. Dr. Max Rohr 70jährig.
29. Prof. Hans Zbinden spricht über «Schulnöte der Gegenwart».

Wetter: April mit Frühlingssonnenschein und Schneeschauern.

MAI

6. Gastspiel des Stadttheaters Konstanz: «Der zerbrochene Krug» von Heinrich von Kleist.
13. Sinfonie-Konzert: Unter der Leitung von Ernst Schaerer spielt das Winterthurer Stadtorchester mit dem Solisten Karl Engel, Klavier, Werke von C. M. v. Weber, Schumann und L. v. Beethoven.
14. «Hohe Messe in h-moll» von J. S. Bach. Jubiläumsaufführung 25 Jahre Wetzinger Sommerkonzerte. Leitung: Karl Grenacher. Ausführende: Wetzinger Kammerorchester verstärkt durch Mitglieder des Tonhalleorchesters. Solist: Ernst Gerber, Orgel.
17. Zu seinem am 25. Mai stattfindenden 70. Geburtstag wird Dr. Otto Mittler vom Kanton Aargau und der Stadt Baden als Forscher, Geschichtsschreiber und Schulmann anlässlich einer Feier im Hotel Verenhof geehrt. Bei diesem Anlaß wird ihm die zu seinen Ehren von der Historischen Gesellschaft des Kantons Aargau herausgegebene Festschrift überreicht.
21. Gemeinschaftsaktion bis 1. Juni: Arosa grüßt Baden.
21. Geistliche Abendmusik in Wetzigen. Die Camerata Academica, Salzburg, und die Schola Cantorum Maris Stella unter der Leitung von Oskar Spörri singen Werke von Buxtehude, Vivaldi, Haydn und Mozart. Solisten: Anny Good, Sopran; Margrit Volkart, Mezzosopran; Anny Wöhrle, Alt; Roger Widmer, Tenor; Otto Wolf, Baß; Josef Thurner, Salzburg, Violine; Eugen Squarise, Orgel.

Das Wetter im Mai: Der Wonnemonat zeigt sich von der besten Seite.

JUNI

- 1./5. Ausstellung graphischer Blätter bekannter Schweizer Künstler in der Galerie Rauch.
3. Ostnigeriens Premierminister Dr. Michael Okpara stattet Baden einen Besuch ab.
8. Serenade auf Schloß Stein: Junge Badener Musiker spielen Werke von Gluck, Telemann und Haydn.
10. Sommerkonzert in der Klosterkirche: Gedenkstunde für Werner Wehrli. Ausführende: Heidy Schanzlin-Beck, Sopran; Paul Haemig, Flöte; Eric Guignard, Cello; Karl Grenacher, Klavier, und Leo Steinmann, Klavier.
13. «Sardinien gestern und heute.» Es spricht Prof. Carlo Maxia von der Universität Cagliari. (Società Dante Alighieri)
17. In der Galerie Rauch zeigt Varlet seine Bilder.
19. Dättwil stimmt mit großem Mehr der Vereinigung mit Baden zu.
23. Gemeindeversammlung in Baden und Wetzigen. Der Souverän stimmt der neuen Bauordnung zu.

26. Wettinger Sommerkonzerte: Erste Serenade mit Werken von Bach, Telemann und Lœillet. Ausführende: Josef Gerwer und Klaus Wenzel, Blockflöte; Eugen Bruggisser, Violine; Madeleine Suter, Cello; Karl Grenacher, Cembalo, und Mitglieder des Wettinger Kammerorchesters.
30. Mit Lope de Vegas Komödie «Was kommt da ins Haus?» eröffnet das St. Galler Stadttheater die neue Sommerspielzeit.

Das Wetter ist im Juni hochsömmerlich heiß.

JULI

- 2./3. Die Kantonsschulvorlage wird mit großer Mehrheit angenommen.
3. Der glückliche Entscheid der Aargauer Stimmbürger löst in Baden ein Freudenfest aus. Ein Freiheitsbaum wird aufgerichtet, Böllerschüsse und eine Kundgebung auf dem Schulhausplatz leiten über zu einem Volksfest. Auf den öffentlichen Plätzen der Stadt wird getanzt. Freudenfeuer und ein Fackelzug der Kantonsschüler beschließen diesen historischen Tag.
3. Konzert des Kammerorchesters der Musikschule Baden. Unter der Leitung von Eugen Bruggisser spielen junge Musiker Kompositionen von Pater Daniel Meier, Rolf Steiner und René Armbruster.

Der Juli ist kühl, naß und trüb.

AUGUST

1. Bundesfeieransprachen: in Baden: Pfarrer H. Hug; in Ennetbaden: Hansjakob Belser, Sekundarlehrer; in Wettingen: Regierungsrat Dr. Ernst Bachmann.
14. Matinée im Kurtheater: Dr. Eduard Stäuble, Nussbaumen, interpretiert Frischs «Biedermann und die Brandstifter».
20. Der Schweizerische Wasserwirtschaftsverband führt seine Jubiläumstagung in Baden durch.
21. Zweite Serenade im Wettinger Klosterhof. Ausführende: Der Seminarchor, Instrumentalschüler des Seminars; Solist: Josef Gerwer, Fagott; Leitung: Karl Grenacher.
- 27./15. Sept. Galerie Rauch: Noémi Speiser, Ennetbaden, zeigt Bildteppiche.

Nasser, unfreundlicher August.

SEPTEMBER

2. Stadtoberförster Dr. P. Grünig spricht über das Thema: «Der Wald im Sommer.»
4. Klosterkirche Wettingen: Ernst Häfliger singt «Die schöne Müllerin» von Franz Schubert. Am Flügel Karl Grenacher.
4. †Albert Bölsterli, 77jährig.
17. Simone Bonzon und Paul Hänni zeigen ihre Bilder in der Galerie Rauch. Motto: Malerei 1960.
20. Dr. Max Schiesser 80jährig.

Der Sommerabschluß ist kalt und sonnenarm.

Heinz Wenzinger